# Martin Frommelts «Creation» begeistert National Gallery of Art

Sensationell Es kommt nicht oft vor, dass das hiesige Kunstschaffen internationale Wertschätzung erfährt. Der Einzug von Martin Frommelts «Creation» in die amerikanische Staatsgalerie in Washington ist auch mehr als eine Würdigung seines konstanten Schaffens.

Dass die «Creation» den Weg nach Washington gefunden hat, ist kein Zufall - und doch ist die Schenkung eine eigentliche Sensation. Diese formelle Annahme vom 8. Oktober 2017 ist zugleich ein Qualitätsbeweis der Internationalität des Werkes von Martin Frommelt, wurde dieses doch durch eine internationale Jury begutachtet, bewertet und für die Aufnahme in die National Gallery of Art (NGA) für gut befunden. Martin Frommelt ist damit der erste liechtensteinische Künstler, der sein Werk in einem namhaften, um nicht zu sagen dem wichtigsten Kunstmuseum der USA repräsentiert sieht.

## Höchste Anerkennung für Frommelt

Aufgrund der Verbindungen von Peter Goop, ehemaliger Vorsitzender der beiden Stiftungen Kunstmuseum und Kunstschule Liechtenstein, zum staatlichen Kunstmuseum der USA, der National Gallery of Art (NGA) in Washington, war es möglich, eine Schenkung ins Auge zu fassen. «Die NGA ist nicht nur das Kunstmuseum der USA, sondern - neben der Albertina in Wien - auch das wichtigste Kunstmuseum für grafische Kunst wie jenes Werk von Martin Frommelt. Es kann als Sensation bezeichnet werden, dass die Ankaufskommission der NGA - nach dem Besuch des Ateliers von Martin Frommelt in Schaan durch den Chefkurator - die Schenkung der Binding Stiftung, Schaan, angenommen hat.»

Der Leiter der Grafischen Sammlung der National Gallery of Art, Jonathan Bober, weilte auf Besuch in Liechtenstein. Im Zuge von Gesprächen mit Peter Goop zeigte er Interesse an der Arbeit von Martin Frommelt. Ein spontaner Atelierbesuch vor gut einem Jahr war der Beginn der nunmaligen Schenkung – er war sehr angetan von der Arbeit, der «Creation», und schlug diese der Ankaufskommission als Schenkung vor. Einer Schenkung der Binding Stiftung, die seit vielen Jahren das



Eine Schenkung der Binding Stiftung: Botschafter Kurt Jäger (Mitte) bei der Übergabe des druckgrafischen Werks «Creation» von Martin Frommelt (3. von rechts) an die Vertreter der National Gallery of Art in Washington, Jonathan Bober und Andrew Robison (von rechts) und Judith Brodie (3. von links). (Foto: ZVG/National Gallery of Art)

Schaffen Frommelts unterstützte und auch die Kontakte herstellte. Am vergangenen Montag, 23. November, war es dann so weit, die «Creation» wurde in Washingten der National Gallery übergeben, und Jonathan Bober sprach zu den Gästen, dass die Schenkung «in puncto Monumentalität, brillianter Technik und heroischer Anstrengung eine aussergwöhlniche Leistung» ist, dass «seine Bildwelt endlos reich und tief» scheint. «Die Schöpfung ist eine allumfassende Metapher, die der grossen Tradition von Kobergers Weltchronik, der visionären Serie von Goya, Blake und Picasso entspricht. Wir sind begeistert, dass wir die «Creation» in die Sammlung der National Gallery aufnehmen können und Peter Goop und der Binding Stiftung dafür sehr dankbar sind.» Grosse Freude auch bei Peter Goop ob der Worte aus der National Gallery: «Die Würdigung des Werks «Creation stellt dieses neben die grossen Zyklen unserer Kunstgeschichte!

Es ist dies auch für mich eine Sensation!»

### Freude bei Botschafter Kurt Jäger

Im Rahmen der Übergabe überbrachte der Liechtensteinische Botschafter in Washington Grussworte. Er drückte den Stolz des Landes aus, «dass mit der «Creation» ein wichtiges Werk des Liechtensteiner Künstlers Martin Frommelt in die prestigeträchtige National Gallery of Art gelangt ist». Sein Dank galt auch den gemeinnützigen Stiftungen im Land, die viele kulturelle oder auch karikative Initiativen

und Organisationen unterstützen. Ein besonderer Dank richtete er an die Binding Stiftung und an Peter Goop persönlich, die sich nicht nur für die Schenkung an die NGA stark gemacht habe, sondern seit vielen Jahren Vergabungen gesprochen und so nachhaltig gewirkt haben. (eg)

### Martin Frommelt: «Creation – Fünf Konstellationen zur Schöpfung»

- 214-teilige Farblithografie in fünf Bänden
- Auflage: 24 Exemplare
- Ein Video zur «Creation» von Martin Frommelt ist zu sehen unter vimeo.com/20920528

# **EINE SCHENKUNG**

Während sich bis vor nicht allzu langer Zeit noch die Künstler ihren Platz in Museen mit einer persönlichen Schenkung sicherten, ist dies heute nicht mehr so einfach. Jedes Angebot einer Schenkung wird von Kommissionen, meist der für Ankäufe zuständigen, bewertet. Erst nach kritischer Prüfung und für die Institution als
sinn- und wertvoll gesehener Zuwachs wird einer Schenkung zugestimmt. So kommen nur Kunstwerke mit entsprechender Qualität sowie für den Sammlungszweck
wichtige Arbeiten in den Status einer Schenkung.